

Stacheldrahtkerze – Symbol für weltweit bedrängte und verfolgte Christen

Nähere Informationen sind erhältlich bei Pfr. i.R. Ernst Herbert
in Neumarkt i.d.OPf. - Badstr. 17 b, 92318 Neumarkt
Tel.: 09181-254162
eg.herbert@t-online.de



1.11.2021

Wieder andere haben Spott und Geißelung erlitten, dazu Fesseln und Gefängnis. Sie sind gesteinigt, zersägt, durchs Schwert getötet worden (Hebräerbrief 11,36-37a).

Haiti – elf US-Missionare, ein Kanada-Missionar und fünf Kinder wurden am 16. Oktober auf dem Weg nach Titanyen (nördlich von Port-au-Prince) von Kriminellen entführt. Ihr Hilferuf per WhatsApp: „Wir werden als Geiseln gehalten. Wir wissen nicht, wohin sie uns bringen. Betet für uns!“ (Quelle: IDEA + AKREF).

Fürbitte: Beten wir um baldige Befreiung.

Türkei – Luftangriffe gegen Christen und andere Minderheiten in Syrien und Irak. Die Türkei hat ihre angeblich gegen den Terrorismus gerichtete Militärkampagne in Syrien und im Irak ausgeweitet, die offenbar Christen und andere Minderheiten zum Ziel hat. Amy Austin Holmes vom „Woodrow Wilson Center“ in Washington stellt fest, dass „Jesiden, Christen und Kurden in Scharen aus den von der Türkei besetzten Gebieten geflohen sind“. Elias Antar (Vorsitzender der Assyrischen Volksversammlung): „Diejenigen, die unsere Dörfer angreifen unterscheiden sich nicht von ISIS, denn sie vertreiben uns und zerstören unsere Dörfer und Erdogan siedelt dort türkische Muslime an. Der türkische Präsident Recep Tayyip Erdogan spricht immer offener über seine Ambitionen, den türkisch-islamischen Einfluss auszubreiten (Quelle: Internationales Institut für Religionsfreiheit + AKREF).

Fürbitte: Beten wir dafür, dass dieser Entwicklung Einhalt geboten wird und um eine gesicherte Zukunft der vertriebenen Minderheiten, zu denen auch die Christen gehören, die dort schon immer gelebt haben.

Ukraine – im Donbass wurden im Sommer dieses Jahres drei protestantische Gemeinden von der Regierung verboten – die Baptisten-Gemeinde „Gute Nachricht“, die „Gemeinde der Erweckung“ und die „Kirche unseres Herrn Jesus Christus“. Wer bis zum 1.3.2019 nicht die Neuregistrierung erwirkt hat, gilt als illegal (Quelle: Forum 18, Oslo + AKREF).

Fürbitte: Beten wir dafür, dass diese drei Kirchen sich noch nachträglich registrieren lassen können und lasse sie bis dahin findig sein, sich unentdeckt versammeln zu können.

Demokratische Republik Kongo – seit Mai dieses Jahres sind bei Angriffen der islamistischen Rebellengruppe ADF auf die Zivilbevölkerung fast 750 Menschen ums Leben gekommen – mehrheitlich Christen. Die ADF ist seit Jahrzehnten auf dem Vormarsch, tötet und entführt Christen und bildet Dschihadisten aus und

schickt sie in andere Länder Afrikas. Während die Bevölkerung der Gewalt hilflos gegenübersteht, sehen sich die Rebellen durch die Rückkehr der Taliban in Afghanistan in ihrem Tun ermutigt (Quelle: Open Doors + AKREF).

Fürbitte: Beten wir um Schutz für die dortigen Christen und die gesamte Zivilbevölkerung im Osten des Landes.

Sri Lanka – eine Christin aus dem Dorf Karukamunai wurde nach hinduistischem Ritus beerdigt, weil die Dorfbewohner sich geweigert haben, eine christliche Zeremonie zuzulassen, da eine christliche Beerdigung auf dem Dorffriedhof nicht erlaubt sei. Die Friedhöfe in der Ostküstenregion mit mehrheitlich hinduistischer Bevölkerung werden von den örtlichen Tempeln kontrolliert. In einigen Fällen haben die örtlichen Dorfbewohner die Leichen von Christen aus von Tempeln kontrollierten Grabstätten exhumiert und entsorgt. Die Christen Sri Lankas machen nur 8 % der Bevölkerung aus. Sie werden von buddhistischen, muslimischen und hinduistischen Extremisten diskriminiert, schikaniert und manchmal auch gewalttätig angegriffen (Quelle: Barnabas Fund, Internationales Institut für Religionsfreiheit und AKREF).

Fürbitte: Beten wir, dass der christlichen Minderheit des Landes endlich volle Religionsfreiheit gewährt wird und dass sie bis dorthin die Kraft haben, ihrem Herrn dennoch treu zu bleiben.

Myanmar – am 13. 10. wurde im Bistum Loi-kaw eine katholische Kirche zerstört und im Unionsstaat Chin zündete die Armee eine Kirche der Baptisten und vier Wohnhäuser an. Im Unionsstaat Kayah wurden vier Kirchen beschossen. Mehr als 20.000 Menschen sind in Chin nach UN-Informationen auf der Flucht vor den Kämpfen zwischen bewaffneten Einheiten des Karen-Volkes und der Armee (Quelle: VATICAN NEWS).

Fürbitte: Beten wir für ein baldiges Ende der kriegerischen Auseinandersetzungen und ein Ende der Gewalt gegen die dortigen Kirchen.

Pakistan – christliche Tagelöhner in den Ziegeleien treffen die Folgen der Coronawellen besonders hart. Viele, die in der Sklaverei in ähnlichen Verhältnissen ums Überleben kämpfen, sind Nachfahren Kastenloser, die Christen geworden sind. Aufgrund des Systems der Schuldknechtschaft gibt es für nachfolgende Generationen in der Regel kein Entrinnen aus der Armutsfalle. Die Kinder müssen mitarbeiten, um die Schulden abzubauen (Quelle: Internationale Gesellschaft für Menschenrechte).

Fürbitte: Beten wir, dass die Überlebenshilfen die Familien rechtzeitig erreichen, die sie besonders brauchen – vor allem für die Kinder.